

St.Gallen
März 2021

Die TaDA Residents 2021 sind ausgewählt

1/2

TaDA – Textile and Design Alliance ist ein Kulturförderprogramm, das 2019 von den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, St.Gallen und Thurgau in Zusammenarbeit mit Ostschweizer Textilunternehmen lanciert worden ist. Es ermöglicht jedes Jahr mehreren kreativen Persönlichkeiten mit Bezug zum Textilbereich einen Arbeitsaufenthalt in Arbon.

Die Ausschreibung der Aufenthalte 2021 ist wie bereits im vergangenen Jahr auf grosses Interesse gestossen. Die Jury – bestehend aus Stefan Aschwanden, Sebastian Lanz, Martin Leuthold, Martha Monstein, Markus Müller, René Rossi, Rebecca S. Schnyder und Peter Trinkl – wählte unter 292 Bewerbungen aus mehr als 50 Ländern sechs Kandidaten und Kandidatinnen aus. Ab April 2021 werden die Residents in der Ostschweiz leben und arbeiten und ihre Projekte in Zusammenarbeit mit dem Dutzend Programmpartner, Textilunternehmen und Institutionen entwickeln

Die Residents 2021 sind

- Ganit Goldstein (Israel)
- Tobias Kaspar (Schweiz)
- Kim Aesun (Südkorea)
- Sonja Li (USA und Taiwan)
- Maidje Meergans (Deutschland)
- Benjamin Mengistu Navet (Frankreich)

Ausserdem werden Andrea Winkler (Schweiz) und Chun Shao (China), die für das letztjährige Programm ausgewählt worden waren, aber aufgrund der Pandemie nicht nach Arbon kommen konnten, ebenfalls am Programm 2021 teilnehmen.

Kim Aesun ist eine südkoreanische Künstlerin, die sich für die Interaktion zwischen Mensch und Computer interessiert. Die in London ansässige Mode- und Textildesignerin Ganit Goldstein ist auf die Entwicklung von 3D-Mode und intelligente Textilien spezialisiert. Der aus der Schweiz stammende Tobias Kaspar integriert Mode und Textilien in seine künstlerische Arbeit. Sonia Li aus New York arbeitet mit Video, Klangumgebungen, Vibrationsflächen und Tanz. Die Dokumentarfotografin Maidje Meergans aus Berlin hat Textil- und Oberflächendesign sowie Visuelle Kommunikation studiert und wird ein Projekt an dieser Schnittstelle angehen. Benjamin Navet, ein Mode- und Textildesigner aus Brüssel, konzentriert sich in seinen Werken auf den Dialog zwischen Industrie und Handwerk. Chun Shao, eine in Hangzhou ansässige Multimedia-Künstlerin, erforscht datengesteuerte Kunst. Ihre Arbeit untersucht die Beziehung zwischen taktilen Empfindungen und Gefühlen. Andrea Winkler schließlich, eine in Berlin lebende Schweizer Künstlerin, reinterpretiert Objekte aus der Alltagswelt in einer textilen Materialisierung.

1/2

Die Residents werden mit folgenden Partnerfirmen und Institutionen in der Ostschweiz zusammenarbeiten:

- Brubo GmbH, Speicher
- Empa, St.Gallen
- Filtex AG, St.Gallen
- Lobra AG, Thal
- Rigotex AG, Bütschwil
- Saurer AG, Arbon
- Schoeller Textil AG, Sevelen
- Sitterwerk, St.Gallen
- Textilcolor AG, Sevelen
- Textildruckerei GmbH, Arbon
- Textilmuseum, St.Gallen
- Tisca Tischhauser AG, Bühler

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website
www.tada-residency.ch

TaDA
Textile and Design Alliance
c/o Textilmuseum St.Gallen
Vadianstrasse 2
CH-9000 St.Gallen
info@tada-residency.ch

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Marianne Burki, Programmleiterin
TaDA:

marianne.burki@tada-residency.ch

Bilder können hier heruntergeladen werden
<https://tada-residency.ch/assets/downloads/TaDA-pictures-residents-2021.zip>